

Anlage 10 Vordruckmuster Anforderung Grundbesitzwert

Erbschaft-/Schenkungssteuerstelle

Finanzverwaltung

Finanzamt
- Bewertungsstelle -

Zutreffendes ist ☒ angekreuzt.
Wir haben gleitende Arbeitszeit.

| | |
|------------------|--------|
| Auskunft erteilt | |
| Telefon | Zimmer |

Steuernummer/Geschäftszeichen (bitte bei Eingaben und Zahlungen angeben) Datum

Anfrage nach Grundbesitzwerten für Erbschaftsteuerzwecke

- ☐ Nachstehend aufgeführter Grundbesitz
- ☐ Die Anteile an der folgenden grundbesitzhaltenden Gesellschaft

| | |
|------------------------------------|--------------|
| Name der Gesellschaft/Gemeinschaft | Steuernummer |
| Anschrift | |

ist am (Datum des Todestages)

| | |
|--|----------------------------------|
| von (Name, Vorname, Straße, Hausnummer, Wohnort) | Geburtsdatum |
| auf (Name, Vorname, Straße, Hausnummer, Wohnort, ggf. Telefon - Nr.) | Anteil(e) des/der Erwerbers(-in) |
| | |
| | |
| | |

* ggf. Kopie(n) des Erbscheins o. ä. beifügen

durch Erwerb von Todes wegen übergegangen.

| Grundbuch/ Gemarkung | Blatt | Flur | Flurstück | Bezeichnung/Straße | Fläche | EW-Nummer | Anteil des/der Erblassers(-in)/ Schenkens |
|-------------------------|-------|------|-----------|--------------------|--------|-----------|---|
| 1. | | | | | | | |
| 2. | | | | | | | |
| 3. | | | | | | | |
| 4. | | | | | | | |
| 5. | | | | | | | |
| 6. | | | | | | | |

Hinweise:

- ☐ Das Grundstück zur lfd. Nr. ____ wurde als teilweise zum Betriebsvermögen/freiberuflichen Vermögen gehörend erklärt.
- ☐ Lt. Steuerbilanz sind ____ % des Grundstücks der lfd. Nr. ____ bilanziert.
- ☐ Die im Betrieb selbst genutzte Wohn-/Nutzfläche des Grundstücks der lfd. Nr. ____ beträgt ____ m².
- ☐ Die Grundstücke zu den lfd. Nrn. ____ werden im Rahmen einer Betriebsaufspaltung Dritten überlassen.
- ☐ Beim Grundstück zur lfd. Nr. ____ ist lt. Erklärung eine vom Rechtsvorgänger selbst genutzte Wohnung vorhanden. Die Wohnung hat eine Wohnfläche von ____ m².
- ☐ Das Grundstück zur lfd. Nr. ____ wird lt. Erklärung zu Wohnzwecken vermietet. Die Wohnfläche des zu Wohnzwecken vermieteten Teils des Gebäudes oder Gebäudeteils beträgt:
Grundstück zu lfd. Nr. ____ = ____ m², gesamte Wohn-/Nutzfläche = ____ m².
Grundstück zu lfd. Nr. ____ = ____ m², gesamte Wohn-/Nutzfläche = ____ m².

☐

Ich bitte, für den o.a. Grundbesitz den Grundbesitzwert zum Tag der Schenkung

- ☐ festzustellen und mir mitzuteilen.
- ☐ im Wege der Amtshilfe zu ermitteln und mir mitzuteilen.

☐ **Besonderer Hinweis:** Es handelt sich um einen **bedeutenden Steuerfall**.

☐ Schuldner ____ der ____ Schenkungsteuer ____ ist ____ der Beschenkte
(= Adressat des Feststellungsbescheids über den Grundbesitzwert)

☐ **Nachrichtlich:**

Die Erbschaftsteuererklärung wurde angefordert von:

| | |
|-----------------|---------|
| Name, Anschrift | Telefon |
|-----------------|---------|

In dem Erbschaftsteuerfall ist beteiligt: Steuerberater

| | |
|-----------------|---------|
| Name, Anschrift | Telefon |
|-----------------|---------|

Zuständiges Erbschaftsteuerfinanzamt (vgl. R B 151.3 ErbStR 2011)

| | |
|-----------------|--------------|
| Name, Anschrift | Steuernummer |
|-----------------|--------------|

Bitte beachten:

Es ist nicht zu unterstellen, dass die für die Erbschaft-/Schenkungssteuer bzw. die gesonderte Feststellung bestehenden Vollmachten auch gleichzeitig für den Bereich der Bedarfsbewertung gelten.

- ☐ Das Grundstück unterliegt der Testamentsvollstreckung.
- ☐ Für den Nachlass wurde Nachlassverwaltung angeordnet.
- ☐ Für den Nachlass wurde ein Nachlasspfleger bestellt.

| | |
|--|---------|
| Name, Anschrift des Testamentsvollstreckers/Nachlassverwalter/Nachlasspflegers | Telefon |
|--|---------|

Im Fall einer Feststellung des Grundbesitzwertes gegenüber einer Erbengemeinschaft ist der Feststellungsbescheid an den Testamentsvollstreckers/Nachlassverwalter/Nachlasspfleger bekannt zu geben (§ 183 Abs. 1 Satz 2 AO), es sei denn, die Erbengemeinschaft hat einen anderen gemeinsamen Empfangsbevollmächtigten benannt.

☐ Erkenntnisse über eine **Außenprüfung**: liegen nicht vor

☐

- ☐ Es handelt sich um die Übertragung eines Grundstücks, auf dem der/die Bedachte (in Erwartung eines Erwerbs von Todes wegen/einer Schenkung) ein Gebäude errichtet/erweitert/saniert hat.

Art der Maßnahme:

Hierfür aufgewendete Kosten:

Ich bitte, neben dem festzustellenden Grundbesitzwert im Wege der Amtshilfe auf den obigen Stichtag - formlos - auch den Grundbesitzwert zu ermitteln und mitzuteilen, der sich für das Objekt ohne diese Maßnahme ergeben würde (vgl. BFH vom 01.07.2008, BStBl II, S. 876 und H E 7.1 "Unentgeltliche Übertragung eines bebauten Grundstücks nach Errichtung eines Gebäudes durch den Beschenkten" ErbStH 2011).

- ☐ Ich füge die hier eingegangenen ausgefüllten Feststellungserklärungen für den Grundbesitz bei.

- ☐ Ich übersende folgende, zusätzliche Unterlage(n):

Nur beim Erwerb von Todes wegen:

Falls der Erblasser in Ihrem Zuständigkeitsbereich noch weiteren Grundbesitz hatte, bitte ich,

- ☐ ebenfalls um Feststellung und Mitteilung des/der Grundbesitzwerte(s).
- ☐ bei mir nachzufragen, ob auch für diesen Grundbesitz eine Bedarfsbewertung vorzunehmen ist.

Im Auftrag